

Herren Kreisliga B Gr. 3

TSV Beimerstetten II : SV Lonsee III
Samstag, 26.11.2022, 18:00 Uhr

Pfaff und Danowski in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des SV Lonsee III im Spiel der Herren Kreisliga B Gr. 3 beim TSV Beimerstetten II fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Ehret / Maucher ihr 3:2 gegen Röscheisen / Steinmetz feiern konnten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Oppelt / Konrad bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Steinmetz / Pfaff. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Es dauerte eine Weile, bis Beck / Bruns ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Danowski / Weißenburger quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen positiven Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Nicolai Ehret gegen Andreas Röscheisen nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Nicolai Ehret letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Völlig überlegen agierte Ehret hierbei im fünften Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Michael Maucher konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Timo Steinmetz beim im Vorfeld keinesfalls zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Beim 0:3 gegen Gerrit Danowski fand Klaus Oppelt von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Wolfgang Beck beim 2:3 gegen Andreas Pfaff. Völlig überlegen agierte Beck hierbei im vierten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Anton Weißenburger zeigte Willi Konrad seinem Gegner die Grenzen auf. Zwischenzeitlich konnte Alexander Bruns zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Werner Steinmetz aber trotzdem klar mit 6:11, 11:9, 7:11, 10:12. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Beimerstetten II und des SV Lonsee III in die Box. Mit 1:3 verlor daraufhin Nicolai Ehret seine Partie gegen Timo Steinmetz, in die Steinmetz im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Andreas Röscheisen hatte Michael Maucher nur im ersten Satz eine Chance. Wenig Gegenwehr leistete derweil Klaus Oppelt beim 8:11, 8:11, 2:11 gegen Andreas Pfaff, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Wolfgang Beck bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Gerrit Danowski dann doch niedergedrungen worden. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Beimerstetten II am 03.12.2022 gegen den RSV Ermingen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 03.12.2022 gegen den TSV Langenau II mitnehmen.

Statistik:

TSV Beimerstetten II

Doppel: Ehret / Maucher 1:0, Oppelt / Konrad 0:1, Beck / Bruns 0:1

Einzel: N. Ehret 1:1, M. Maucher 1:1, K. Oppelt 0:2, W. Beck 0:2, W. Konrad 1:0, A. Bruns 0:1

SV Lonsee III

Doppel: Steinmetz / Pfaff 1:0, Röscheisen / Steinmetz 0:1, Danowski / Weißenburger 1:0

Einzel: T. Steinmetz 1:1, A. Röscheisen 1:1, A. Pfaff 2:0, G. Danowski 2:0, W. Steinmetz 1:0, A. Weißenburger 0:1